

Neuigkeiten von Hände für Kinder



„Der beste Platz der Welt“

Dieser Satz eines Gastvaters tut wirklich sehr gut. Es ist schön, dass der Neue Kupferhof immer wieder bei Eltern diese Wirkung hat. Denn es zeigt die direkte Wirkung unseres Tuns und Handelns. Und viele Familien fiebern dem Aufenthalt bei uns schon im Vorwege entgegen. Wie z.B. Familie M., die ihre Adventsspirale in eine „Warten auf den Neuen Kupferhof“-Spirale umgewandelt hat: Jeden Tag eine Kugel in die Spirale und wenn sie voll ist, geht es los!



Vielleicht sollte es für diese ganze schwierige Zeit auch eine Spirale geben ... und wenn sie voll ist, ist alles wieder normal. Allerdings wissen wir ja leider alle nicht, wie viele Löcher für die Kugeln brauchen. Eine Adventsspirale mit 24 Löchern wird leider wohl kaum reichen. Aber der österliche Geist kann uns Hoffnung geben auf eine nicht zu lange Spirale.



Und auch wenn die Kinder nicht mehr zu uns kommen, bleibt zu einigen Familien der Kontakt bestehen und wir freuen uns immer etwas über die Entwicklung „unserer“ Kinder zu erfahren. So wie im Fall von Leonie und ihren Großeltern: Leonie ist jetzt glücklich in einer Wohngruppe, aber die Großeltern denken noch oft an die schönen Aufenthalte im Neuen Kupferhof zurück.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen, einen guten Start in den Frühling und grüßen Sie herzlich,
Steffen Schumann, Andrea Jaap & Alice Skuddis

Ostergeschenke für Hände für Kinder

„Sagen Sie mal, wie groß ist Ihr Team? Wie viele Gastkinder sind im Haus? Und wie viele Eltern und Geschwister?“ ein Anruf mit diesem Fragen ging kurz Ostern bei unserer Buchhalterin Ute Wöllmann ein. Am anderen Ende war Kerstin Eggensperger, eine systemische Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, die zudem als Coach arbeitet und dieses Jahr wirklich allen Menschen im Neuen Kupferhof eine Freude zu Ostern machen wollte. Damit hat sie eine Aktion gestartet, die wir so auch noch nicht hatten. Schnell wurde gezählt- rund 100 Menschen sind wir alle zusammen und damit sollten



es auch 100 Geschenke werden. Um in Zeiten der Corona-Krise auch die lokalen Geschäfte zu unterstützen, hat Frau Eggensperger kleine Präsente für uns alle bei Liebreiz in Duvenstedt in Auftrag gegeben und pünktlich im Neuen Kupferhof abgeliefert. Alle haben sich sehr über diese Überraschung gefreut und bedanken sich sehr herzlich bei der Spenderin und den Damen von Liebreiz, die alles liebevoll verpackt haben.

April 2021

Neuigkeiten von Hände für Kinder



Neue Wege, die begeistern

Digitale Teatime mit den Ehrenamtlichen? Klappt das? Da denkt man ja zuerst, dass das nicht unbedingt das richtige Format ist und kein guter Ersatz für den tatsächlichen Einsatz eines Ehrenamtlichen bei uns im Haus. Aber im letzten Jahr hatte man diesen Gedanken ja öfter – Klavierstunde per Skype, Sport per Zoom, digitaler Unterricht, digitale Teamsitzungen usw. Zunächst hat man sich wohl dabei an das gemacht, was sein musste, z.B. bei der Schule und bei der Arbeit. Mit zunehmender Länge der Pandemie kamen immer mehr Dinge, die man vermisste und dann doch mal digital ausprobiert hat. So auch ein Zusammentreffen mit unseren Ehrenamtlichen, die wir jetzt seit Oktober 2020 nicht mehr hier im Haus hatten.

Es haben sich 18 Ehrenamtliche (verteilt auf 2 Termine) angemeldet und das Ergebnis war Begeisterung auf allen Seiten. Unsere Ehrenamtlichen schenken uns in normalerweise ihre wertvolle Zeit, bekommen aber auch etwas von Hände für Kinder zurückgeschenkt. Und daher vermissen sie den Einsatz bei uns auch so sehr. Das und wie sehr sie sich freuen wieder zu kommen, konnten sie uns erzählen. Und wir konnten mit ihnen Kontakt halten. Wir hoffen sehr, dass das auch bald wieder live und persönlich geht ... wie auch immer!

Samuel Koch im Neuen Kupferhof

Mein Name ist Samuel Koch,

Schauspieler, Autor, Sprecher und Zuhörer. Im Herzen bin ich Sportler und Kunstturner. Ich Holzkopf bin mit dem Kopf gegen ein Auto gerannt und habe mir viermal das Genick gebrochen. Seitdem war es nicht immer einfach. Aber möglich. Das Leben geht weiter ... als man denkt. Man kann auf jedem Niveau, klagen, aber auch auf jedem Niveau glücklich sein.

So stellt sich Samuel Koch auf seiner Webseite vor und so hat ihn Steffen Schumann am 19. März kennengelernt, als Samuel den Neuen Kupferhof besucht hat. Die beiden Männer haben sich die Zeit genommen, ausführlich miteinander zu sprechen, sich kennenzulernen und gemeinsame Aktionen der beiden Vereine „Samuel Koch und Freunde“ sowie „Hände für Kinder“ anzudenken. Samuel Koch sagt auch: „Ohne den heilenden Zusammenhalt meiner Familie und Freunde sowie wirklich wertschätzende Menschen in meinem Umfeld wäre eine Zukunft für mich unmöglich gewesen. Ja, ich wüsste auch nicht mal, ob ich überhaupt überlebt hätte.“



SAMUEL KOCH UND FREUNDE

Wer erinnert sich nicht an den Unfall in der ZDF-Show „Wetten dass,?“ am 10. Dezember 2010. Seitdem ist Samuel Koch vom Hals abwärts gelähmt. „Ich habe gelernt, nicht ständig zu fragen: ‚Was kann ich nicht?‘, sondern mich auf das zu konzentrieren, was ich kann.“- so fasst er sein Leben heute zusammen. Der 33jährige arbeitet heute als Redner, Autor und Schauspieler und lebt mit seiner Frau Sarah Elena Timpe im Süden Deutschlands.

Dem ersten Besuch sollen gemeinsame Aktionen von „Samuel Koch und Freunde“ und Hände für Kinder folgen, denn beide Vereine haben sich zum Ziel gesetzt, anderen Menschen zur Seite stehen, damit diese wieder neuen Mut, Kraft und Hoffnung schöpfen können. Wir werden berichten.

Impressum: Hände für Kinder e.V., Kupferredder 45, 22397 Hamburg
info@haendefuerkinder.de, www.haendefuerkinder.de

Spendenkonto: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE94 2005 0550 1034 2439 62

April 2021